

Lese-Tipps



TYP

- Stoffbücher
- Bücher zum Befestigen am Bett oder am Kinderwagen
- Karton- und Stoffbücher mit Klappen (mit Hilfe eines Erwachsenen)
- Bücher mit Überraschungen
- Bücher zum Reinbeißen
- Bücher mit Rasseln oder mit Glöckchen

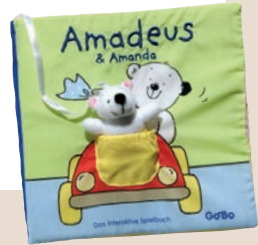


THEMEN

- Lieder, Spiele und Bewegungs-Reime
- Kinderreime
- Guckguck-da-Spiele
- Bücher, die lange Vokalwörter wie muu, maa, mee, laa enthalten
- Bücher, die bekannte Gegenstände zeigen
- Gutenacht-Geschichten



Wählen Sie ein schönes Gutenacht-Buch aus und führen Sie feste Rituale zur Schlafenszeit ein. Das Buch wird Sie über einen längeren Zeitraum begleiten, achten Sie deshalb darauf, dass die Seiten robust sind. Wählen Sie ein Buch mit deutlichen Illustrationen, lustigen Details oder einer einfachen Geschichte in Reimform. Es muss auch Ihnen gut gefallen, denn Sie werden die Geschichten immer und immer wieder vorlesen.



“ Während der Stillzeit vermisste ich die Bindung, die unser Baby mit seiner Mutter aufbauen konnte, bis ich das Vorlesen der Gutenacht-Geschichte als mein Ritual mit meiner Tochter eingeführt habe. Ich liebe diese Zeit, die nur uns beiden gehört - Zutritt für Mama verboten!

MARTIN, VATER
VON NINA, 5 MONATE



Das gemeinsame Lesen stärkt die Eltern-Kind-Beziehung.

Babys erforschen Bücher mit all ihren Sinnen: sehen, hören, berühren - und schmecken. Möchte das Baby am Buch nuckeln, während Sie vorlesen, geben Sie ihm ein eigenes Buch. Beachten Sie bitte, dass sich Kartonbücher durch den Speichel auflösen können. Kontrollieren Sie deshalb das Buch regelmäßig und lassen Sie das Kind nicht unbeaufsichtigt daran nuckeln.

